

Nadia Quast

Feste feiern mit Krippenkindern



FREIBURG · BASEL · WIEN

Ein herzliches Dankeschön geht an meinen Freund
Sergej und an meine Eltern und Geschwister.
Danke an Christiane, Beate, Nadja, Maya und Serap
fürs pädagogische „Fachsimpeln“.

© Verlag Herder GmbH, Freiburg im Breisgau 2021
Alle Rechte vorbehalten
www.herder.de

Umschlaggestaltung, Layout, Satz & Gestaltung: Sabine Ufer, Leipzig

Herstellung: Plump Druck + Medien GmbH
Printed in Germany

ISBN 978-3-451-38704-3

Umschlagfoto: © Halfpoint – AdobeStock

Fotos im Innenteil auf den Seiten 3: © U.Ozel.Images – iStock, 5: © wundervisuals – iStock, 7: © famveldman – AdobeStock, 8: © Dron – AdobeStock, 9: © Oksana Kovach – Mauritius images, 10: © Christin Lola – AdobeStock, 11: © Halfpoint – AdobeStock, 12: © gparusnikov – AdobeStock, 14: © Image'in – AdobeStock, 15: © axis213 – AdobeStock, 16: © YULILY – AdobeStock, 17: (li) © Nadia Quast, (re) © natashamam35 – AdobeStock, 18: © hasehase2 – AdobeStock, 19: © famveldman – AdobeStock, 20: © Nadia Quast, 21: © Eldamar – Photocase, 23: © Thomas Shanahan – iStock, 24: (li) © malerapaso – iStock, (Mitte) © Дарья Колпакова – AdobeStock, (re) © FatCamera – iStock, 25: © Vera Kuttelvaserova – AdobeStock, 26: © Nadia Quast, 27: (li) © Embrace of Beauty – AdobeStock, (Mitte, li) © WaffleBoo – AdobeStock, 28: © FFCucina Liz Collet – AdobeStock, 29: © Nadia Quast, 31: © nadisja – iStock, 32: © Maryna Iaroshenko – iStock, 33: © Jekaterina Voronina – iStock, 34: © Herder Archiv, 36: © nedomacki – iStock, 37: © Kzenon – AdobeStock, 38: © Martinan - AdobeStock, 39: (li) © RyanJLane – iStock, (re) © Dasha Petrenko – AdobeStock, 40: © grgroup – AdobeStock, 41: © Dieter Hawlan – AdobeStock, 42: © Corinna Gissemann – AdobeStock, 43: (li) © gpflman – iStock, (Mitte, re) © Oksana_Schmidt – iStock, 44: © Nadia Quast, 45: © Herder Archiv, 46: © Mirko – AdobeStock, 47: (li) © Fotofreak75 – iStock, (Mitte) © Oksana_Schmidt – iStock, (re) © sunakri – AdobeStock, 48: © Tobilander – AdobeStock, 49: © justme_yo – iStock, 50: © contrastwerkstatt – AdobeStock, 51: © Nadia Quast, 52: © Nadia Quast, 53: (re oben) © muro – AdobeStock, (re unten): © CarlFourie – iStock, (li) © Lisa5201 – iStock, (Mitte unten) © skyneshier – iStock, 55: © Nadia Quast, 56: © (li) Marko Rupena – AdobeStock, (re) © Nadia Quast, 57: © photosbysabkapl – AdobeStock, 58: (li) © vicuschka – iStock (re) © RoMy – iStock, 59: © Nadia Quast, 60: © rupbilder – AdobeStock, 61/74: © Kristin Gründler – AdobeStock, 62: (li) © Juanmonino – iStock, (re) © Julia Killeit, 63: (li) © Flaffy – AdobeStock, (Mitte) © Nadia Quast, (re) © zaschnaus – AdobeStock, 64: © ArtistGNDphotography – iStock, 65: © Jörg Horstmann – Mauritius Images, 66: © tatyana_tomsickova – iStock, 67: (li oben) © Alina Demidenko – iStock, (re oben) © azurita – AdobeStock, (unten) © dmitrimaruta – AdobeStock, 68: © Firma V – AdobeStock, 69: © Inna Reznik – iStock, 70: © Berty – AdobeStock, 71: © Ralf Geithe – iStock, 72: © Nadia Quast, 73: © Fertnig – iStock, 75: © Westend61 – Mauritius Images, 76: © Nadia Quast nach Okapia KG, 77: (li) © Nadia Quast, (re) © Nickyt87 – AdobeStock, 78: © Nadia Quast, 79: (re oben) © pikselstock – AdobeStock, (re unten) © Tetiana Soares – AdobeStock

Inhalt

„Komm, wir feiern heute ein Fest!“ 6

Feste und Feiern mit Krippenkindern 7

Mit den Jüngsten feiern 7

Wer feiert mit? 10

Feste im Krippenjahr 11

Kinder und Eltern beteiligen 12

Feste im Jahreskreis 14

Erntedankfest 14

Danke-Lied 16

Das große Kartoffelkochen 17

Violette Kartoffeldruckbilder 18

Kürbis-Taxi 19

Bunte Blätterzeit 20

Wir feiern Erntedankfeier 21



St. Martin / Lichterfest 22

Holzfiguren-Theater 24

Gans Gerda-Fingerspiel 25

Laternenbasteln 26

Schattenspiel 27

Martinsgänse 28

Windlichter gestalten 29

Geschichte: Die Laterne Lumina 30

Wir feiern Laternenfest 31

Nikolaus 32

Geschichte: Rettung aus der Hungersnot 34

Nikolaus-Lied 35

Nikolaus, Nikolaus guter Mann 36

Wir feiern Nikolausbesuch 37

Advent, Weihnachten & Dreikönigsfest 38

Die Weihnachtsgeschichte 40

Trag die erste Kerze 41

Weihnachtspunsch 42

Vogelfutter-Anhänger 43

Strohalm-Legen 44

Erzähltheater Kamishibai 45

Segen für das neue Jahr 46

Wir feiern Adventsnachmittag 47

Fastnacht 48

Luftballons weit und breit 50

Zauberstäbe 51

Saftige Faschingskekse 52

Wir feiern Fastnachtsfeier 53

Ostern 54

Geschichte: Das letzte Abendmahl 55

Marmorierte Ostereier 56

Hopp, hopp, hopp, der kleine Has' 57

Osterhasen backen 58

Wir feiern Osterfest 59

Kunterbunte Festideen 60

Geburtstagsfest 60

Geburtstagskerze 62

Gesunde Geburtstagstiere 63

Tier-Geburtstagskalender 64

König für einen Tag 65

Bauernhoftiere finden 66

Wir feiern Bauernhofgeburtstag 67

Abschiede und Übergänge feiern 68

Abschiedsgedicht 70

Koffer packen 71

Eine Sonne voller Wünsche 72

Wir feiern Abschiedsfest 73

Willkommen zum Wald- und Wiesenfest 74

Tierpuzzle 76

Natur-Fühlkasten 77

Wald- und Wiesenschätze im Webrahmen 78

Wir feiern Wald- und Wiesenfest 79

Anhang 80



„Komm, wir feiern heute ein Fest!“

Wer kennt nicht den freudigen Ausblick auf ein bevorstehendes Fest? Feste und Feiern erwärmen unser Herz, da wir sie als wertvollen Brauch in unserer Gesellschaft wahrnehmen. Wir verbringen sie jedes Jahr mit unseren Liebst-ten: mit unserer Familie, Freunden und Freundinnen oder auch entfernteren Verwandten. Feste sind ein schöner Anlass, um Abwechslung zum Alltagstrott zu erleben, in Gemeinschaft eine schöne Zeit zu verbringen oder in der besinnlichen Zeit in sich zu gehen. Die Anlässe hat nahezu jeder und jede Erwachsene verinnerlicht, gleichzeitig leben und erleben wir diese Tradition oft ganz individuell. Für Krippenkinder hingegen sind unsere Traditionen, Brauchtümer und Rituale noch neu. Deshalb kommt uns die Aufgabe zu, sie schrittweise in diese einzuführen und ihnen dabei die besondere Stimmung, Hintergründe und Symbolik näherzubringen. In erster Linie geht es aber um den Spaß und das gemeinsame Zusammenkommen in einer Gemeinschaft.

Welchen Ursprung die Feste im Jahreskreis auch haben – ob religiös oder säkular, ob eine einzelne Person wie beim Geburtstagsfest im Mittelpunkt steht oder eher die Gemeinschaft wie an Weihnachten: Sie alle bieten uns regelmäßige Ankerpunkte, um ein Jahr feierlich zu erleben, sie

geben uns Struktur und Sicherheit. Darum freuen wir uns auf sie und können die Festzeit oftmals kaum erwarten. Denken wir nur an unsere eigene Kindheit zurück. Wer kennt nicht die Frage: „Wie oft muss ich noch schlafen, bis ich endlich Geburtstag habe?“ Und welches Kind gestaltet nicht gerne voller Vorfriede einen Wunschzettel für das Christkind?

Feste und Feiern bereichern uns, und das von klein auf. Schon in der Krippe haben sie einen festen Platz. Nach einer Einführung, worauf Fachkräfte beim Planen und Feiern mit den Jüngsten achten sollten, werden im Buch deshalb typische Feste im Jahreskreis vorgestellt. In unserer Kultur feiern wir vor allem Feste christlichen Ursprungs, ob die Krippe ihren Schwerpunkt aber auf die Geschichten der Bibel legen will oder zum Beispiel an St. Martin eher ein interreligiöses Lichterfest feiert, kann individuell geplant werden. Da nicht alle Feiern fest im Jahreskreis verankert sind, werden im Buch noch weitere Festideen vorgestellt. Lustige Geburtstagsfeste, das Zelebrieren von Übergängen und ein Waldfest garantieren ein aufregendes Krippenjahr.

Feste und Feiern mit Krippenkindern

Mit den Jüngsten feiern

Der Bildung von Krippenkindern wird immer mehr Bedeutung zugeschrieben. Gleichzeitig herrscht Unsicherheit, welche Bildungsinhalte überhaupt für die Jüngsten geeignet sind. Die Sorge sie seien noch viel zu klein, um etwas zu verstehen, ist in vielen Fällen unbegründet. Auf das Wie kommt es an!

Dieses Buch nähert sich dem Thema Feste feiern deshalb sowohl didaktisch / methodisch als auch mit kleinen und großen Ideen für den Krippenalltag. Fachkräfte finden darin nicht nur Hintergrundwissen, sondern auch ganz praktische Aktionsideen. Diese lassen sich beliebig weiterentwickeln und auf die individuellen Bedürfnisse und Interessen der Kinder anpassen.

Feste vermitteln schon den Jüngsten Wissen über unsere Kultur und die gängigen Bräuche. In erster Linie profitieren die Kinder in der Krippe davon, die Feste zu erleben. Feste werden nicht allein gefeiert, im Gegenteil, der feierliche Akt wird mit anderen Menschen gemeinsam erlebt. Man kommt einander nahe und teilt freudige Anlässe. Dadurch geben Feste Geborgenheit und Halt, sie machen Spaß und lösen ein freudiges Gefühl aus.



Da Krippenkinder in der Regel zwischen 1 und 3 Jahren alt sind (ggf. unter 1 Jahr), erfordert die Gestaltung der Inhalte – ob in einer reinen Krippe, in einer Kita oder einer Tagespflegestelle – eine besondere Sensibilität. Die kulturellen Traditionen und Feste im Jahreskreis sind den Jüngsten noch unbekannt. Jeden Tag werden sie mit neuen Eindrücken konfrontiert und eignen sich neue Fähigkeiten an. Je nach Alter und Entwicklungsstand erkunden





manche Kinder die Welt noch krabbelnd, können noch nicht sprechen oder kennen vielleicht erst ein paar vereinzelte Wörter. Andere Kinder stehen hingegen kurz vor ihrem Übergang in den Kindergarten und sind bereit für den nächsten Lebensabschnitt. All diese Aspekte spielen eine Rolle bei der passenden Gestaltung und Auswahl von Aktionen, Spielen, Bastelangeboten oder Liedern. Darum kommt den pädagogischen Fachkräften die Aufgabe zu, die individuellen Bedürfnisse und Entwicklungsschritte der anvertrauten Kindergruppe richtig einzuschätzen. Eine umfangreiche Beobachtungs- und Entwicklungsdokumen-

tation stellt hierfür eine wichtige Grundlage dar. Außerdem gilt es folgende Aspekte bei den Jüngsten besonders zu beachten:

Zeit

Pädagogische Fachkräfte sollten sehr frühzeitig mit ihrer Planung für ein Fest beginnen und zügig mit den Vorbereitungen starten. Dadurch kann mit den Kindern alles in Ruhe vorbereitet, erarbeitet und erlebt werden. Führen Fachkräfte erst eine Woche vor einem Fest Aktionsideen mit den Kindern durch, wird das oft mit Stress verbunden sein und ein positives Aha-Erlebnis kann kaum eintreten. Krippenkinder benötigen Zeit, alle neuen Impulse zu verarbeiten, einzuordnen und wiederzuerkennen.

Wiederholung

Ein umfangreiches Zeitfenster gibt Raum für Wiederholung. Diese sind für Krippenkinder elementar, denn nur durch sie können sich Inhalte setzen und es kommt zu einer späteren Reproduktion. Wird zum Beispiel für eine Feier ein passendes Lied ausgewählt, ist es sinnvoll, dieses Lied schon 4 Wochen vor der eigentlichen Feier einzuüben. Durch das tägliche Singen und Wiederholen setzt sich der Text und das Lied wird verinnerlicht. Genauso verhält es sich mit kulturellen und theoretischen Inhalten, zum Beispiel mit der Legende zu St. Martin.